ein jungerer, gut empfohlener Gehilfe gefucht

Berlangt wird Gewandtheit im Bertehr mit feinerem Bublifum, fowie gute Sandidrift. Erwunicht: Renntnis des Schreibmaterialiengeichafte.

Berren mit beideidenen Unfprüchen wollen gefällige Offerten unter H. B. 37. postlagernd Clausthal einsenden.

[7090] Für ein Berlagsgeschäft mit größerer Druderei und Bapierhandlung am Rhein wird ein junger, tüchtiger 2. Gehilfe gum 1. Marg gesucht. Schone Sandidrift, ein ichnelles u ficheres Arbeiten erforderlich.

Bef. Offerten mit Angabe der Behaltsan: fpruche u. Beugnisabichrift, event. auch Photo: graphie befordert jub A. B. 100. Berr &. Saeffel in Leipzig.

[7091] Zum 1. April cr. suchen wir einen geübten Gehilfen für Expedition und Katalogarbeit, Sorgfältiges, verständnisvolles Arbeiten und gute Handschrift Bedingung.

Baldgefällige Meldungen mit ausführlichen Angaben über bisherige Thätigkeit direkt erbeten von R. Friedländer & Sohn in Berlin, NW., Carlstr. 11.

[7092] Für ein hamburger Sortiment wird jum 1. April a. c. ein tuchtiger Gehilfe ge= fucht. Derfelbe muß vorzugsweise ein guverlaffiger Buchhalter fein, bann auch im Berfehr mit dem Bublifum bewandert fein, eine gute Sandidrift haben, etwas Englisch verfteben und ju langerem Berbleib geneigt fein. Bewerbungen unter Beifügung bon Beugniffen und wenn möglich ber Photographie unter M. N. 4285. durch die Erped. b. Bl. erbeten. herren, die militarfrei find und bon ihrem bergeitigen Chef empfohlen merben, erhalten ben Borgug.

[7093] Bum 1. April ober früher fuchen wir einen Lehrling mit guter Schulbilbung Cachfe & Beingelmann in Sannover.

[7094] Lehrlingsftelle. - 3n meiner Runft-, Buch- u. Bapierhandlung verbunden mit Berlag u. lithographischem Inftitut ift Oftern eine Lehrlingsftelle unter gunftigen Bedingungen gu befeben.

Görliß. C. M. Starfe, Ronigl. Soflieferant.

[7095] Zum ersten April suche ich einen Lehrling mit guter Schulbildung. Ed. Frommann's Sortiment (Emil Behrend).

### Bejuchte Stellen.

[7096] Ein alterer Buchhandler, augenbl. erfter Sortimenter einer größeren Sanblung, auch ber ruff. Sprache ziemlich machtig, fucht für Dai ober fpater paffende Stellung. Bef. Offerten fub Chiffre E. M. 4893. werben burch b. Exped. b. Bl. erbeten.

[7697] Bum 1. April fuche ich fur einen jungen Mann, welcher in meinem Saufe Oftern 1884 feine vierjährige Lehrzeit beendet hat und feitbem als Behilfe bei mir thatig ift, Stellung, womöglich im Gortiment.

3d fann benfelben als außerft fleißigen, gemiffenhaften und foliden jungen Dann warm empfehlen und bin gu jeder weiteren Ausfunft gern bereit.

Leipzig.

Beinrich Matthes.

[7089] Für eine Sortimentsbuchhandlung wird | [7098] Für einen Lehrling, Gymnasial-Primaner, der 3 Jahre sowohl in meiner Verlags-, als in meiner Sortimentsbuchhandlung thätig war, suche ich zu seiner weiteren Ausbildung per 1. April eine Stelle in einer, möglichst mit Verlag verbundenen Sortimentsbuchhandlung einer größeren Stadt des In- oder Auslandes.

> Derselbe ist der englischen, französischen und italienischen Sprache mächtig und perfekter Stenograph; seine Ansprüche sind bescheiden.

Zu weiterer Auskunft bin ich erbötig. Berlin. Carl Heymanns Verlag.

[7099] Ein junger Mann mit Universitätebil dung, 25 Jahre alt, welcher einem fleineren Berlage felbständig vorftand, fucht per 1. April oder früher einen paffenden Boften. Stellung in Stuttgart bevorzugt. Bef. Offerten unter M. P. 4863. an d. Erped. d. Bl.

[7100] Gur einen jungen Mann, ber bei mir lernte und aledann in angesehenen Sortiments geschäften thatig war, suche ich per 1. April Stellung in einem lebhaften Gortiment Mitteloder Guddeutschlands und erbitte gef. Dfferten Bu weiteren Mitteilungen bin ich bereit.

Leipzig, d. 6. Februar 1885.

Carl Enoblod.

[7101] Ein jungerer Gehilfe, ber mit bem Sortiment vertraut, ziemlich englisch und frangofifch ipricht, erprobt treu ift, - fucht für fofort Rondition unter beicheidenen Unipruchen. Allfällige Offerten find mit direfter Bont an die Buchhandlung 3. 3. Chriften in Thun gu

[7102] Ein junger Buchhandler, 24 Jahe alt, augenblidlich in einer ber größten Gortiments: handlungen Rorbbeutichlands thatig, fucht, geftust auf befte Beugniffe, jum 1. Upril c. event. früher Stellung, am liebften im Berlage. Bef. Offerten unter Chiffre H. F. 4668. werden an die Exped. d. Bl. erbeten.

[7103] Für einen borguglich empfohlenen jungen Mann, welcher nach breifahriger Lehrgeit im Gortiment gegen Dftern b. 3. fein einjähriges Freiwilligenjahr absolviert, wird eine Gehilfenftelle in einem lebhaften Gortiments= geschäft gesucht. Rabere Austunft wird Berr Dr. A. Schmitt, Firma B. G. Teubner in Leipzig, gern erteilen.

[7104] Ein mit allen im Sortiment und Verlag vorkommenden Arbeiten gründlich vertrauter tüchtiger Buchhandlungsgehilfe, 30 Jahre alt, unverheiratet, militärfrei, der nach Absolvierung des Gymnasiums bis Prima und einer 13jährigen Thätigkeit in den angesehensten und bedeutendsten Sortiments- und Verlagshandlungen an ein selbständiges, sicheres und rasches Arbeiten gewöhnt, im Besitze tüchtiger Sortimentsund Sprachkenntnisse, sowie gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist und eine gefällige Handschrift hat, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse und die besten Empfehlungen, dauernde Stellung in einer Sortiments- oder Verlags- (Buch-, Kunst- oder Musikalien-) Handlung. Gef. Offerten sub U. R. # 3098. durch d. Exped. d. Bl. erbeten,

[7105] Ein gut empfohlener Gehilfe, welcher gründliche Kenntnisse im Verlag und Sortiment besitzt, auch mit dem Zeitungs- und Inseratenwesen vertraut, sucht Stellung. Nähere Auskunft erteilt die Rein'sche Buchh, in Leipzig.

# Bermischte Anzeigen.

An die Herren Verleger von landwirtschaftlichen und verwandten Werken!

7106

Anfang Juni d. J. findet hier, veranstaltet vom Mecklenburgischen Patriotischen Verein,

### Tierschau

# landwirtschaftliche Ausstellung

Ich habe es übernommen, einschlägige Bücher und Bilder zur Ausstellung zu bringen und richte nun an die Herren Verleger das höfliche Ersuchen, mir, soweit es noch nicht geschehen, je 1 Exemplar von Werken, die auf Landwirtschaft, Forstwesen, Sport, Jagd (und Gewerbe) Bezug haben, baldmöglichstentweder durch meinen Kommissionär H. Kessler in Leipzig oder - wenn es sicht lohnt direkt per Frachtgut in Kommission zu senden.

Aus gleichem Anlasse bitte ich auch in diesem Jahre Disponenden einschlägiger Werke soweit als möglich zu gestatten.

Dafür, daß die Bücher den Besuchern der Ausstellung auch wirklich zu Gesicht kommen und für zweckentsprechende Reklame vor der Austellung, trage ich Sorge. Auf Wunsch können die nicht verkauften Artikel nach Schluß der Ausstellung zurück gesandt werden. Da ich mich jedoch andauernd und künftig noch mehr als bisher für Landwirtschaft etc. als Specialität verwende, bitte ich sofortige Rücksendung nur in Fällen zu bedingen, wo es nötig ist.

Ich bitte sehr mir umgehend per Postkarte mitzuteilen, wann, in welchem Umfange und auf welchem Wege Sie mir Ihre Verlagsartikel senden, damit ich mich bei meinen vorbereitenden Arbeiten danach richten kann.

Hochachtungsvoll

Waren in Mecklenb., d. 1. Februar 1885. E. W. Kaibel's Nachfolger (Max Sergel).

#### Grosse Kölner Bücherauktion. 7107

Die nachgelassenen Bibliotheken der Herren Pfarrer Badenheuer, Geh. Justizrat Busse, Garteninspektor Hering, Staatsprokurator Kannegießer, Maler Professor Osterwald, Anton Richter, Stiftsprobst Dr. Schlünkes, Oberl.-Ger.-Rat de Syo, Pfarrer Teller, Pfarrer Wallport etc.

kommen am 19. Februar bis 13. März zur Versteigerung.

## Reiche Auswahl von Werken aus allen Gebieten der Wissenschaft.

Kataloge (6471 Nummern) bitte bei Bedarf zu verlangen.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)